

Nr. 17/2014 (14.10.2014)

PRESSEMITTEILUNG

Forschung – Entwicklung – Innovation

Tagung des Arbeitskreises Industrie und Wirtschaft (AIW) der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG)

Bad Honnef, 14. Oktober 2014 – „Die wahre Herausforderung, um Innovationen herauszubringen, ist nicht die bloße Erfindung, sondern die Idee umzusetzen und zu vermarkten.“ Das wusste schon Thomas Alva Edison.

Mit der Tagung *Forschung – Entwicklung – Innovation XXXIX* bietet der Arbeitskreis Industrie und Wirtschaft (AIW) der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) interessierten Physikerinnen und Physikern die Gelegenheit, praxisnah den Weg von der Forschung zum Produkt zu verfolgen. Damit spricht die Tagung mehr als die Hälfte der rund 90.000 erwerbstätigen Physikerinnen und Physiker in Deutschland an, die in der Forschung, Entwicklung und Innovation arbeiten, meist in der Industrie.

Einen Schwerpunkt der dreitägigen Tagung bilden der Transfer und die Vermarktung von Forschungsergebnissen. Sie bietet praxisnahe Einblicke in das Innovationsmanagement in Industrie und Wirtschaft sowie ein Forum für den Erfahrungsaustausch. In Vorträgen, Diskussionen und interaktiven Fallstudien vermitteln hochrangige Vertreter aus der Industrie – unter anderem von Siemens, Bosch, IBM, Deutsche Telekom, Opel, von Ardenne – aktuelle Erkenntnisse und Methoden entlang der Innovationswertschöpfungskette.

Die Tagung *Forschung – Entwicklung – Innovation XXXIX* findet statt vom **2. bis 4. November 2014 im Physikzentrum Bad Honnef, Hauptstraße 5, 53604 Bad Honnef.**

Medienvertreter sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen.

Das Programm und Anmeldeformular finden Sie unter:

<http://www.dpg-physik.de/dpg/pbh/aktuelles/FM.html>

Die **Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.** (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit über 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin. Website: www.dpg-physik.de